

P: Im Hause Gottes um den Tisch des Herrn versammelt beten wir zu Gott, der Jesus von den Toten auferweckt hat.

- Erneuere in dem Jubelpaar Johann und Anna Schmitt durch die immer währende Verbindung mit Jesus, dem wahren Weinstock, die Liebe zu dir und zu einander.
- Sei ihnen Halt in guten und schweren Tagen und schenke ihnen Gesundheit und noch viele gesegnete Jahre!
- Segne ihre Kinder und Enkel, alle ihre Verwandten und Freunde: Lass füreinander dasein und so zur Fülle des Lebens finden.
- Für alle Mütter und Väter: – Guter Gott, lass uns dankbar sein für ihre Liebe und Hingabe. Lass Mutterschaft und Vaterschaft die ihr gebührende Anerkennung und Unterstützung in unserer Gesellschaft erfahren.
- Für unsere Kommunionkinder: Lass sie in der Freundschaft mit Jesus Christus wachsen und immer mit ihm verbunden leben.
- Für alle Besucher der Heilig Grab Kapelle und für alle hier Gottesdienst Feiernenden: Stärke in ihnen den Glauben an die Auferweckung von den Toten.
- Für die an den Gräbern ihrer Lieben Stehenden: Dass sie über das Grab hinaus schauend dich als den Fülle des Lebens schenkenden Gott erkennen.
- Für unsere Pfarrgemeinde und alle Einwohner Neunkirchens: Die Heilig Grab Kapelle werde ihnen zum Zeichen für den Sieg Jesu über den Tod.

P: Denn Du, Gott, hast Jesus nicht im Tod gelassen. Du hast ihn auferweckt zur Fülle des Lebens bei Dir. Du wirst auch uns mit Jesus auferwecken. Wir preisen dich durch Jesus Christus im Heiligen Geist. Amen

Memento im Kanon der hl. Messe:

- Für alle verstorbenen Wohltäter der Heilig Grab Kapelle und alle Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde schenke Ihnen Anteil am Ostersieg Jesu.

Neunkirchen a.Brand 14.Mai 2006 um 8.00

**Kirchweih der Heilig Grab Kapelle**  
**5. Ostersonntag B 2006 Frucht bringen für Gott**  
**GHZ Anna und Johann Schmitt, Baad 3**

<b>Eingangslied</b>	<b>268</b>	<b>1 - 3</b>
<b>Begrüßung</b>		
<b>Einführung</b>		
<b>Kyrie</b>	<b>933</b>	<b>1</b>
<b>Gloria</b>	<b>268</b>	<b>4</b>
<b>Tagesgebet - 1.Lesung</b>		
<b>Antwortgesang</b>	<b>217</b>	<b>Schlussvers</b>
<b>2. Lesung</b>		
<b>Hallelujaruf</b>	<b>530</b>	<b>7</b>
<b>Evangelim-Predigt</b>		
<b>Kredo-Segnung</b>		<b>GHZ</b>
<b>Fürbitten</b>		
<b>Opferbereitung</b>	<b>863</b>	<b>1, 5</b>
<b>Sanktus</b>	<b>257</b>	<b>2</b>
<b>n.d.Wandlung</b>		
<b>Agnus Dei</b>	<b>sprechen</b>	
<b>vor der Kommunion</b>	<b>554</b>	<b>3 + 4</b>
<b>zur Kommunion</b>		
<b>Während der Kommunion</b>		
<b>Danklied</b>	<b>861</b>	<b>1 - 3</b>
<b>Schlussgebet -Segen</b>		
<b>nach dem Segen</b>	<b>576</b>	<b>1 - 4</b>

## Einführung:

Der auferstandene Christus ruft uns heute zu Beginn dieser Messfeier zu: "Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er hat wunderbare Taten vollbracht und sein gerechtes Walten enthüllt vor den Augen der Völker. Halleluja. - Der auferstandene Herr sei mit Euch!

Der heutige 5. Ostersonntag ist in vierfacher Hinsicht ein Tag besonderer Freude:

- 1) Einmal weil wir das Kirchweihfest dieser österlichen Kirche, unserer Heilig Grab Kapelle feiern.
- 2) Zum Zweiten, weil an diesem Sonntag 47 Kinder unserer Pfarrgemeinde zum Tisch des Herrn hinzutreten und Christus, dem Auferstandenen im Heiligen Opfer und Mahl begegnen. Diese Begegnung wird auch uns in dieser heiligen Feier zuteil.
- 3) Dieser 5. Ostersonntag ist zum Dritten ein besonderer Tag der Freude, weil heute Anna und Johann Schmitt aus Baad zusammen mit Ihrem Sohn Bernhard, ihren Töchtern Marianne und Karin, ihren fünf Enkeln und ihren Verwandten Ihre Goldene Hochzeit feiern. Sie begrüße ich daher heute mit besonderer Freude, zumal es wegen des Gesundheitszustandes von Ihnen, liebe Frau Schmitt fraglich war, ob wir heute mit ihnen dieses Fest feiern können. Gott sei Dank, ist es möglich geworden.

Mit ihnen wollen wir heute Gott, den Geber aller guten Gaben danken, dass sie 50 Jahre den nicht immer leichten Weg miteinander gehen konnten. Im Namen aller, auch von Pfarrer Brandl, Pfarrer Maußner und Pater James, gratuliere ich Ihnen von ganzem Herzen. Ich tue das mit besonderer Freude, weil Ihnen die Mitfeier der heiligen Messe immer wichtig war und ist.

- 4) Zum Vierten ist dieser 5. Ostersonntag ein Tag des besonderen Gedenkens und des freudigen Dankens, weil wir heute am Muttertag Gott für unsere Mütter und ich denke auch für unsere Väter danken. Durch sie hat Gott uns ins Leben gerufen. Neun Monate hat uns unsere Mutter in ihrem Leib unter ihrem Herzen

getragen, unter dem Wagnis ihres Lebens unter Schmerzen geboren und uns an ihrer Brust gestillt. Diese innige Beziehung unserer Mutter zu uns erfüllt uns mit großer Zuneigung und Dankbarkeit, auch über den Tod hinaus.

Es trifft sich gut, dass wir an diesem hohen Ostertag mit Ihnen, liebes Ehepaar Schmitt ihr 50jähriges Ehejubiläum feiern dürfen und dass wir dies in unserer Heilig Grabkapelle tun. Denn das Grab Jesu war zugleich der Ort seiner Auferweckung von den Toten. So könnten wir die Heilig Grabkapelle so wie in Jerusalem auch Auferstehungskirche nennen.

So schauen wir in dieser Stunde auf den auferstandenen Herrn, der heute im Evangelium sich uns offenbarend zu uns sagt: "Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben." Ausdruck unserer innigen Verbindung mit ihm ist diese Messfeier. In ihr schenkt sich uns der Herr in seinem Wort und im Heiligen Mahl. Wir wollen unsere Gedanken und unser Herz für ihn öffnen. Wir bitte ihn, dass er uns von allem reinigt, was die Verbindung mit ihm stört oder verhindert.

--Stille--

## Kyrie-Rufe

Herr Jesus Christus,  
du bist der Weinstock, wir sind die Rebzweige. **GL 933/1**  
Du bist die Kraft, wir tragen die Frucht.  
Du bist das Leben, verherrlicht seist du in Liebe.

**Tagesgebet:** Vom Tag (MB 170)

**Gott, unser Vater, du hast uns durch deinen Sohn erlöst und als deine geliebten Kinder angenommen. Sieh voll Güte auf alle, die an Christus glauben, besonders auf das Jubelpaar Anna und Johann Schmitt und schenke ihnen und uns allen die wahre Freiheit und das ewige Erbe. Darum bitten wir durch Jesus Christus.**